

EIDGENOESSISCHES POLITISCHES  
DEPARTEMENT

3003 Bern, den 11. Juni 1976

Informations- und Pressedienst

i.A.22.14.7.0. - BR/cb

An alle diplomatischen  
Vertretungen sowie an die  
Generalkonsulate in Hong Kong,  
Mailand, München und New York

VERTRAULICH

Information der Aussenposten

Herr Botschafter,  
Herr Generalkonsul,

Bekanntlich war eines der wichtigsten Postulate des FLORIAN-Berichtes die Verbesserung der Information der diplomatischen Vertretungen durch das Departement über die wichtigsten aussenpolitischen Vorgänge und die entsprechende Haltung der Zentrale dazu. Zu diesem Zwecke haben wir Ihnen seit einigen Monaten die folgenden neuen Informationsmittel zugehen lassen:

1. Wochentelex
2. Sprachregelungen
3. Informationstelegramme
4. Informationsbulletins
5. Presseschauen

- ./.. Auf dem beigehefteten Blatt nehmen wir kurz eine Charakterisierung dieser neuen Informationsträger vor und erinnern an einige wichtige Beispiele.

Anlässlich der nächsten Botschafterkonferenz vom 1.-3. September 1976 soll unter dem Thema "Dialog mit der Zentrale" unter anderem auch ein Meinungsaustausch über die Information stattfinden. Um die uns zur Verfügung stehende Zeit besser nützen zu können, möchten wir Sie bitten, uns bis Mitte Juli 1976 schriftlich Ihre Meinung zu den einzelnen Informationsarten zukommen zu lassen.

INFORMATION UND PRESSE

  
(E. Andres)

Beilage erwähnt

**Dodis**



i.A.22.14.7.0. - BR/cb

1. Wochentelex (blau): Kurze, allwöchentliche Zusammenfassung der wichtigsten aussenpolitischen Ereignisse sowie Haltung des EPD dazu. Wir betrachten den Wochentelex als den Eckpfeiler der neuen Informationsträger. Er soll den Botschaften einen Ueberblick über die hauptsächlichsten Geschäfte der Zentrale geben. Gleichzeitig kann er Anregung sein zu allfälligen Stellungnahmen bzw. Bericht-erstattungen.  
Telegraphische Benachrichtigung zur Zeit aus technischen und finanziellen Gründen nur an 19 Posten, die übrigen per Kurier. Nach Einrichtung der automatischen Chiffrieranlagen bis ca. Ende 1977 wird der Kreis der telegraphisch benachrichtigten Posten etwas erweitert.
2. Sprachregelungen / Notes d'orientation (weiss): Informationen ausserhalb des Wochentelex. Diese Telegramme haben vorwiegend Weisungscharakter, wobei wir das Wort "Sprachregelung" wie in der neuen Brockhaus-Enzyklopädie definiert verwenden: "eine Anordnung oder Empfehlung über die erwünschte publizistische Darstellung von Ereignissen und Entwicklungen".  
Beispiele: Anerkennung der Volksrepublik Angola 18.2.76; Politik der Schweiz gegenüber der UNO in Genf 5.12.75.  
Verteiler der telegraphisch benachrichtigten Posten: normalerweise wie Wochentelex, kann aber je nach Sachgebiet erweitert werden; die übrigen Posten per Kurier.
3. Informationstelegramme (weiss): Informationen ausserhalb des Wochentelex, dienen ausschliesslich der Orientierung der Posten. Sie sollen unseren Botschaften wichtige, der schweizerischen Oeffentlichkeit bekanntgegebene Informationen (z.B. Bundesratsentscheide), so rasch als möglich zugänglich machen.  
Beispiel: Besuch in der Schweiz des französischen Aussenministers 28.4.76.
4. Informationsbulletins (gelb): Abhandlungen aussenpolitischer oder allgemein politischer Themen zwecks Dokumentation der Aussenposten zur Beantwortung eventueller Anfragen, zur Vorbereitung von Vorträgen usw.  
Beispiele: Schweizerische Waffenausfuhr -Problematik und Praxis 6.4.76; Bref aperçu sur l'état de la question jurassienne 26.2.76.



5. Presseschauen (grün): Uebersicht über Pressekommentare aus allen Sprach- und Landesgegenden zu wichtigen politischen Themen zwecks Vervollständigung des unseren Aussenvertretungen zur Verfügung stehenden schweizerischen Presseangebotes. Teilweise auch Uebersicht über ausländisches Presseecho zu einem unsere Missionen interessierenden Thema.

Beispiele: Lockheed-Entscheid des Bundesrates 3.3.76; ausländische Pressekommentare zum Buch von Jean Ziegler: "Une Suisse au-dessus de tout soupçon" 4.6.76.

Daneben versenden wir den Pressespiegel des EVD/EFZD (zweimal wöchentlich) sowie eine das EPD interessierende Auswahl der Presseschauen des Dokumentationsdienstes der Bundesversammlung. In den letzteren werden Pressekommentare über die wichtigsten in den eidgenössischen Räten behandelten Geschäfte gesammelt (jeweils etwa 3 Exemplare pro Session).